

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 8 (1886)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Frauen-Zeitung.

Blätter für den häuslichen Kreis.

Redigirt und herausgegeben

von

Frau Elise Honegger
zum „Landhaus“ in St. Gallen-Neudorf.

— Jahrgang 1886. —



St. Gallen.

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei.

1886.

D u n h a l t s - V e r z e i c h n i s s .

1886

Nr. 1.

Zum Jahreswechsel.
Des neuen Jahres Gruß.
Das neue Jahr.
Frische Luft im Hause.
Das Geheimnis der alten Lene.
Kleine Mittheilungen. — Feuilleton.
Briefkasten. — Lesebrüderbörbchen. — Inserate.

Nr. 2.

Bade-Einrichtungen in Schulegebäuden.
Über die hygienische Bedeutung des Par-
giaderischen Arns und Brustarter.
Über den Einfluss der Bewegung, Arbeit
und Ruhe auf die Gesundheit (Dr. Doct.).
Für Küche und Haus. — Verschiedenes.
Gedankenpäne. — Literatur. — Feuilleton.
Sprechsaal. — Briefkasten.
Lesebrüderbörbchen. — Inserate.

Nr. 3.

Gleiche Arbeit — Gleiches Recht.
Frische Luft im Hause. (Schluß).
Die Mädchen in der Fremde.
D werdet wie die Kinder.
Über Pflegekinder und Sauglingskrippen.
Aus der Küche. — Charade. — Sprechsaal.
Feuilleton. — Lesebrüderbörbchen.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 4.

Verbands-Nachrichten.
Zur Berufswahl. (Schluß).
Warning für Schweizer Mädchen.
Lipowsky's (Röpfer's) Badearrant.
Ameisen als Progeleichtester.
Für die Küche. — Kleine Mittheilungen.
Über. — Haus u. Welt (Gedicht).
Feuilleton. — Vom Bäuerlichen.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 5.

Verbands-Nachrichten.
Der Schweizer Frauen-Verband.
Gute Nachbarschaft.
Gesundheitswesen. — Aufgepaßt!
Viele Blutreinigung. — Kleine Mittheil.
Für die Küche. — Sprechsaal. — Feuilleton.
Magst des Stromes Lauf du kommen? (Ged.).
Briefkasten. — Lesebrüderbörbchen. — Inserate.

Nr. 6.

Verbands-Nachrichten.
Es giebt wohl, aber — es geht nicht.
Die Impffrage im Rathe v. Zürcheren u. Laien.
Gute Nachbarschaft. (Schluß).
Die Kartoffeln im Winter.
Für die Küche. — Sprechsaal. — Feuilleton.
Über die gesundheitswidrige Wirkung des
Jäger'schen Woll-Regimes.
Das Frauenherz (Gedicht).
Überjessene Gedanken. — Briefkasten.
Lesebrüderbörbchen. — Inserate.

Nr. 7.

Verbands-Nachrichten.
Die Kleidermoden in der Schule.
Wie man schön wird. — Schutznachrichten.
Ein Bericht über die Stroh-Industrie.
Für jedes Haus ein Eissteller.
Für die Küche. — Kleine Mittheilungen.
Ehrenmeldung. — Gebet (Gedicht).
Sprechsaal. — Überjessene Gedanken.
Gruß aus Toggenburg (Gedicht).
Blasen an der inneren Handfläche als Heil-
mittel gegen Krankheiten.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 8.

Schweizer Frauen-Verband.
Vorbildung der Mädchen für den wissen-
schaftlichen Beruf.
Von der gesundheitswidrigen Wirkung der
Jäger'schen Wollkleidung.

Aufbewahren des Obstes für den Winter.
Für die Küche. — Kleine Mittheilungen.
Ottlie Wildermuth. — Sprechsaal.
Feuilleton. — Überjessene Gedanken.
Briefkasten. — Lesebrüderbörbchen. — Inserate.

Nr. 9.

Die Mission der Frau.
Für Mütter, Lehrmeisterinnen u. Lehrerinnen.
Über die Schweizerinnen im Ausland.
Jahresbericht der Hilfsanstalt Neuenburg.
Kleine Mittheilungen. — Für die Küche.
Sprechsaal. — Überjessene Gedanken.
Lesebrüderbörbchen (Diphtheritis).
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 10.

Pflichten. — Wie sind bei Schülerinnen
Kleidung und äußere Erziehung ein-
facher und rationeller zu gestalten?
Die Anstalt für Epileptische im Kt. Bern.
Haushaltungsschulen. — Für die Küche.
Kleine Mittheilungen. — Sprechsaal.
Feuilleton. — Überjessene Gedanken.
Briefkasten. — Lesebrüderbörbchen. — Inserate.

Nr. 11.

Verbands-Nachrichten. — Eine Mutter.
Ein altbewährtes Heilmittel, aber nicht aus
der Apotheke.
Aphorismen über gute Lust.
Für die Küche. — Kleine Mittheilungen.
Feuilleton. — Sprechsaal.
Was mir mi Mutter hätt giebt (Gedicht).
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 12.

Die Trunkfahrt ist heilbar.
Aingleiche Elle im staatlichen Schutz.
Nur ein paar Worte.
Die Genüze. — Feuilleton.
Der Lenz — er kommt wieder (Gedicht).
Überjessene Gedanken. — Sprechsaal.
Lesebrüderbörbchen. — Briefkasten. — Inserate.

Nr. 13.

Das erste Grün.
Gedanken einer schlichten Hausfrau.
„Es geht nicht anders!“
Wollene Strümpfe. — Neues Plättleisen.
Kennt ihr ihn wohl? (Gedicht).
Kleine Mittheilungen. — Sprechsaal.
Feuilleton. — Briefkasten. — Inserate.

Nr. 14.

Rezept gegen die „Schwiegermutter“. —
Schlechtes Güterrecht.
Zur Welschlandnacht.
Zur Bekleidungsfrage.
Regeln vor Verhütung der Unzäglichkeit.
Wo siebenbrannt ein Herz glüht (Gedicht).
Für die Küche. — Überjessene Gedanken.
Sprechsaal. — Feuilleton.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 15.

Die Küche im Frühjahr.
Zur Kur-Saison.
Rückliche Rezepte. — Kleine Mittheilungen.
Für die Küche. — Gartenbau im Frühjahr.
Überjessene Gedanken. — Charade.
Sprechsaal. — Lesebrüderbörbchen.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 16.

It's recht. — Ein Wort der Warnung.
Zur Frage der Berufswahl. (Schluß).
Kleine Mittheilungen.
Primula veris (Gedicht).
Überjessene Gedanken. — Feuilleton.
Sprechsaal. — Lesebrüderbörbchen.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 17.

Verbands-Nachrichten. — Aufruf und Bitte!
Die große Bedeutung der Jugendspiele.
Über die Rechte der Frauen.
An die Natur (Gedicht).
Sprechsaal. — Überjessene Gedanken.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 18.

Der Fuß und seine Pflege.
Die Kunst u. Frauenarbeitschule in Zürich.
Der Sonntag als Ruhetag.
Hüseland über die Wollbekleidung.
Kleine Mittheilungen.
Der Garten im Monat April.
D' Österreich (Gedicht). — Feuilleton.
Ich keni' ein Gotteshaus (Gedicht).
Inserate.

Nr. 19.

Zur Sonntagsfeier. — Ein schönen Mai.
Eidern des Frauenvermögens und Güter-
trennung in der Ehe.
Die Rosenbehandlung beim Bepflanzen.
Kleine Mittheilungen. — Sprechsaal.
Feuilleton. — Überjessene Gedanken.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 20.

Im Maien ist gut freien.
Zur öffentlichen Gesundheitspflege oder das
Trachten der Wäsche im Hause.
Der Kampf um's Dasein.
Für Rosenfreunde. — Kleine Mittheilungen.
Gemüse- u. Blumengarten im Monat Mai.
Das blonde Mitterlein (Gedicht).
Sprechsaal. — Feuilleton.
Überjessene Gedanken.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 21.

Sorgt für mein Weib und Kind.
Etwas für Mütter. — Das Bett.
Durch Armut zu Reichtum.
Kleine Mittheilungen.
Aufruf an das Schweizervolk.
Sprechsaal. — Feuilleton.
Lesebrüderbörbchen. — Briefkasten. — Inserate.

Nr. 22.

Ein Zeichen der Zeit.
Die schädlichen Folgen der zu billigen Ge-
sängsaufarbeit.
Schiefertafel oder Papier in der Schule?
Sprechsaal. — Feuilleton.
Vom Büchermärkte.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 23.

Der Normal-Arbeitsstag.
Gesundheitslehre (Wandlungen und Fort-
schritte in der Heilkunde).
Frauenverein für weibliche Gefangene in
Basel.
Die Rache einer Verlorenen.

Wahrung vor Verlöbnisbruch.
Die Lipophil-Kunstverei.
Mittel gegen gefährliche Rosenfeinde.
Feuilleton. — Überjessene Gedanken.
Sprechsaal. — Inserate.

Nr. 24.

Generalversammlung des Schweizer Frauen-
Verband in Zürich.
Ein dunkler Punkt.
Erziehung zu ruhigem Streben.
Aufklärung zur Stellung der Mädchen in
der französischen Schweiz.
Hofland als Autorität über die jetzige
Normal-Kleidung.
Zimmer-Douche-Apparate.
Kleine Mittheilungen. — Abger. Gedanken.
Nach dem Tode einer jungen Mutter (Ged.).
Feuilleton. — Sprechsaal.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 25.

Verbands-Nachrichten.
Haushaltungsschulen.
Frauen-Arbeitschulen und deren Bedeutung
für die Schweiz.
Vom Büchermärkte. — Programm der
Kunst- und Frauen-Arbeitschule Zürich.
Feuilleton. — Sprechsaal.
Briefkasten. — Lesebrüderbörbchen. — Inserate.

Nr. 26.

Die Stütze der Hausfrau.
Frauen-Arbeitschulen und deren Bedeutung
für die Schweiz. (Fortsetz.). — Gesundheit.
Kleine Mittheilungen. — Für das Haus.
Überjessene Gedanken. — Feuilleton.
Sprechsaal. — Expeditions-Rotis.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 27.

Die Generalversammlung des Schweizer
Frauen-Verband in Zürich.
An Wintelrieds Entleinen.
Für Weib und Kind (Gedicht).
Frauen-Arbeitschulen und deren Bedeutung
für die Schweiz. (Fortsetzung).
Kleine Mittheilungen. — Fortsetzung.
Den Helden von Sempach (Gedicht).
Sprechsaal. — Feuilleton.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 28.

Stellen-Vermittlung.
Frauen-Arbeitschulen und deren Bedeutung
für die Schweiz. (Fortsetzung.)
Kleine Mittheilungen. — Abger. Gedanken.
Den Helden von Sempach (Gedicht).
Sprechsaal. — Feuilleton.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 29.

Frauen-Arbeitschulen und deren Bedeutung
für die Schweiz. (Fortsetzung.)
Frauenrechte.

Über die Kleidung der Kinder.
Die Süßwaren der Kartoffeli.
Sprechsaal. — Feuilleton.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 30.

Verbands-Nachrichten.
Der Jahresbericht des Schweizer Frauen-
Verband.
Gesundheitsgemäße Fußbekleidung.
An den Herrn Einender über Frauenrechte.
Für Küche und Haus.
Kleine Mittheilungen.
Großmutterlein (Gedicht).
Feuilleton. — Überjessene Gedanken.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 31.

Verlassen. — Über die Zürcher Ferien-
Kolonien.
Die Lungenpulm-Schwindfucht und ihre
hygienische Selbstfür.
Die Kirchen-Lüftung und -Reinigung.
Rüsliche Rezepte.
Nur keinen Stein (Gedicht).
Vom Büchermärkte. Sprechsaal. Feuilleton.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 32.

Zum Kapitel der Frauenrechte.
Ein Mahnrat.
Über die Zürcher Ferien-Kolonien.
Frauen-Arbeitschulen und deren Bedeutung
für die Schweiz. (Schluß).
Kleine Mittheilungen. — Für die Küche.
Feuilleton. — Überjessene Gedanken.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 33.

Im Wechsel der Tage.
Mittheilungen über die Erfahrungen bei Unterhaltung der Ferien-Kolonien.
Das Vargiader'sche Universal-Zimmerturnen gewährt. — Unsere Töchter. — Feuer!
Der tyrannische Göß ist die Mode.
Kleine Mittheilungen. — Nützliche Rezepte.
Neues vom Büchermachte.
Sprechzaal. — Feuilleton.
Wann kommt du heim? (Gedicht.)
Überreissene Gedanken.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 34.

Ein Wort an alte Jungfrauen und junge Witwen.
Zur Aneregung. — Kleine Mittheilungen.
Für die Küche. — Nützliche Rezepte.
Überreissene Gedanken. — Sprechzaal.
Feuilleton. — Briefkasten. — Inserate.

Nr. 35.

Das Orafel.
Sitten und Gebräuche in China.
Bereitung v. Brombeer-, Heidelbeerweinen u. s. m.
Nützliche Rezepte. — Sprechzaal.
Feuilleton. — Überreissene Gedanken.
Briefkasten. — Lesefruchtörbchen. — Inserate.

Nr. 36.

Berbands-Nachrichten.
Erhebungen betreffend Lehrtöchter und Arbeitserinnerung.
Zur Schulfreizeit.
Eine grundlofe Auflage gegen die Bienen.
Etwas für Hausfrauen!
Kleine Mittheilungen.
Vegetarianischer Sommer-Speisezettel.
Sprechzaal. — Feuilleton.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 37.

Rechnung pro 1885/1886 des Schweizer Frauen-Verbandes.
Das Vereinsleben und die Familie.
Die Beschäftigung von Frauen im Postdienste.
Die gemütliche Schule.
Kleine Mittheilungen. — Für die Küche.
Feuilleton. — Überreissene Gedanken.
Anleitung zur Anfertigung von Strümpfen in rationeller Form.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 38.

Berbands-Nachrichten.
Das Adelsdiplom des Menschen.
Zum Kapitel der Frauenfrage: Die Beschäftigung der Frauen im Postdienste. (Schluß.)
Kleine Mittheilungen. — Literatur.
Feuilleton. — Überreissene Gedanken.
Sprechzaal. — Lesefruchtörbchen.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 39.

Für was wir verantwortlich sind.
Hausarme (I.).
Über die Einführung von Frauen-Arbeitschulen.
Über die Vortheile der Sonnenblumen-Kultur.
Die Buttermilch. — Vereinstätigkeit.
Sprechzaal. — Feuilleton.
Überreissene Gedanken.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 40.

Berbands-Nachrichten. — Hausarme (II.).
Rechtsbegriff und Gemüthsleben.
Zum Hochzeitstage. — Der Invalid.
Kleine Mittheilungen.
Höfergesäßpuppe und ihre Vorzüge.
Der Bäuer-Schada (Dialekt-Gedicht).
Die Kalender-Literatur. — Feuilleton.
Die Unvermählte (Gedicht).
Überreissene Gedanken.
Sprechzaal. — Lesefruchtörbchen.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 41.

Hausarme (III.).
Über hygienische Kinderpflege im ersten Lebensjahr.
Das erste Examen der Haushaltungsschule Worb.
Das treue Ameli Vott von Oetfingen.
Frauenarbeit. — Kleine Mittheilungen.
Sprechzaal. — Feuilleton.
Die Stellung der Frau in Indien.
Überreissene Gedanken. — Briefkasten.
Lesefruchtörbchen. — Inserate.

Nr. 42.

Kleine Ursachen — große Wirkungen.
Ein Kapitel über häusliche Erziehung.
Zum Herbst.

Noch einmal die Beschäftigung der Frauen im Postdienste.

Kleine Mittheilungen. — Für die Küche.
Herbst (Gedicht). — Sprechzaal.

Feuilleton. — Briefkasten. — Inserate.

Nr. 43.

Stimmungen.
Ein Kapitel über häusl. Erziehung. (Schluß.)
Von einem Steifkind im Garten.
Der Vargiader'sche Arm- und Bruststärker.
Ehrenmeldung. — Herbstgedanken (Gedicht).
Sprechzaal. — Feuilleton.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 44.

Berbands-Nachrichten. — Ein Privilegium.
Die Tage in Wiesbaden.
Über die hauswirtschaftliche Ausbildung der Mädchen.
Überreissene Gedanken. — Sprechzaal.
Feuilleton. — Reisefestszenen. — Briefkasten.
Lesefruchtörbchen. — Inserate.

Nr. 45.

Ein gerechter Maßstab. — Ein guter Trost.
Über die Frauen. — Kleine Mittheilungen.
Einfach Art der Herstellung von gedörrten Birnen. — Für die Küche.
Feuilleton. — Reisefestszenen.
Unbefriedigbar (Gedicht).
Überreissene Gedanken. — Sprechzaal.
Briefkasten. — Inserate.

Nr. 46.

Beim Wintersanfang.
Die Tage in Wiesbaden. (Fortsetzung.)
Kleine Mittheilungen.
Überwinterung des Gemüses.
Für die Küche. — Für das Haus.
Feuilleton. — Abenstimme (Gedicht).
Sprechzaal. — Briefkasten. — Inserate.

Nr. 47.

Zweierlei Recht.
Über die hauswirtschaftliche Ausbildung und Erziehung der Mädchen.
Die Gemüsmittel in der bürgerlichen Küche.
Kleine Mittheilungen.
Ein Kaffee-Rösterei.
Vegetarianischer Winter-Speisezettel für eine Woche.
Freundschaft (Gedicht). — Feuilleton.
Sprechzaal. — Briefkasten. — Inserate.

Nr. 48.

Der Beruf der Frau.
Über die hauswirtschaftliche Ausbildung und Erziehung der Mädchen.

Zur Bewegung. — Die Zither.

Zur Mode. — Kleine Mittheilungen.

Verfahren beim Räuchern des Fleisches.

Für das Haus.

Herr von der Heimat (Gedicht).

Überreissene Gedanken. — Sprechzaal.

Feuilleton. — Neues vom Büchermachte.

Briefkasten. — Inserate.

Nr. 49.

Was mich über meine Chelofüigkeit töstet.

Ein offenes Wort a. d. Medizinstudirenden.

Des Greisen Abschied (Gedicht).

Überreissene Gedanken. — Sprechzaal.

Feuilleton. — Für die Festtage.

Briefkasten. — Lesefruchtörbchen.

Inserate.

Nr. 50.

Die Gesundheitspflege im Winter.
Die Weinrebe, die Wissenschaft und der Staat.

Die kleine Mittheilung. — Für die Küche.

Wir träumte einst (Gedicht).

Sprechzaal. — Feuilleton.

Für die Festtage.

Briefkasten. — Inserate.

Nr. 51.

Was wir wünschen.
Die Weinrebe, die Wissenschaft und der Staat. (Schluß.)

Kleine Mittheilungen. — Für die Küche.

Für den Weihnachtstisch.

Feuilleton. — Heimweh (Gedicht).

Überreissene Gedanken. — Sprechzaal.

Briefkasten. — Lesefruchtörbchen.

Inserate.

Nr. 52.

Weihnacht (Gedicht).

Die hauswirtschaftliche Ausbildung und Erziehung der Mädchen.

Zur Milchfrage.

Was muß für die Verbesserung der Volkslektüre geschehen?

Kleine Mittheilungen.

Neues vom Büchermachte.

Zu heiliger Nacht (Gedicht).

Überreissene Gedanken.

Briefkasten. — Inserate.

Gebundene Jahrgänge der „Schweizer Frauen-Zeitung“

von 1882, 1883, 1884, 1885 und 1886 können bezogen werden à Fr. 7. 50 bei der Expedition und in allen Buchhandlungen.

Elegante Einband-Decken

mit Gold- oder Silberprägung, für jeden Jahrgang passend und auch während des Jahres als Sammelmappe dienend, werden à Fr. 2. — franko in der ganzen Schweiz verkauft von der sich für Bestellungen bestens empfehlenden

Expedition.